

Die internationalen KB Neuigkeiten von Minitüb

Sperm Notes

Produktneuheiten

Neuigkeiten aus der Forschung

Minitüb Forschungspreis

Veranstaltungen 2008

Seite 2

Seite 4

Seite 5

Seite 6

Minitüb

Abfüll- und Labortechnik GmbH & Co. KG

Hauptstrasse 41

84184 Tiefenbach - Deutschland

Telefon: +49 (0) 8709 9229 0

Fax: +49 (0) 8709 9229 39

Email: minitube@minitube.de

Homepage: www.minitube.de



Our knowledge - Your success

**Liebe SpermNotes-Leser,
liebe Freunde der Pferdezucht,**

schon wieder ist ein Jahr vergangen und die neue Besamungssaison hat bereits begonnen. Mit unserer diesjährigen SpermNotes-Ausgabe informieren wir Sie über technische Neuigkeiten, über neue Produkte von Minitüb und über Veranstaltungen.

Ein besonderes Vergnügen ist es, Ihnen unsere neue Abfüllmaschine MPP Uno vorstellen zu dürfen, die speziell auf die Bedürfnisse von Pferde-Besamungsstationen abgestimmt ist.

Wir freuen uns auch sehr über den Erfolg unseres Verdünners EquiPro flüssig, den wir zum „Produkt des Jahres 2007“ gewählt haben.

Dieses Jahr wird es viele Gelegenheiten geben, uns auf Seminaren und Kongressen zu treffen. Die Daten finden Sie auf der letzten Seite dieser Ausgabe.

Wir wünschen Ihnen nun viel Spaß beim Lesen. Übrigens finden Sie unsere früheren SpermNotes-Ausgaben auch im Internet: www.minitube.de. Schauen Sie doch mal vorbei! Über Kommentare und Anregungen freuen wir uns immer. Schreiben Sie an: minitube@minitube.de oder rufen Sie uns an: [+49 -8709-9229-0](tel:+49-8709-9229-0).

Wir wünschen Ihnen noch eine gute und erfolgreiche Besamungssaison!

Ihr Minitüb Team

Produktneuheiten

Produkt des Jahres - EquiPro™ flüssig

Im Jahr 2006 führte Minitüb das flüssige Medium EquiPro™ ein. Dieses Medium für die Verdünnung von frischem und gekühltem Hengstsamen ist eine Weiterentwicklung des pulverförmigen EquiPro™ Verdünners. Es enthält spezifische Caseinate, die sich für die Konservierung von Hengstsperna besonders gut bewährt haben. Die Aufbereitung mit modernen Anlagen, insbesondere mit Reinstwasser aus unserer sehr hochwertigen Wasseraufbereitungsanlage, garantiert ein perfekt in Lösung gebrachtes Medium mit hoher Stabilität. Aufgrund der einfachen Anwendung und natürlich wegen der guten Qualität, den der Samen verdünnt in EquiPro™ flüssig zeigt, bekommen wir sehr gute Rückmeldungen von Ihnen und die Verkaufszahlen entwickelten sich mit enormer Geschwindigkeit.

Der Verdüner, der in einer Glasflasche mit 100 ml geliefert wird, muss nur noch im Wasserbad erwärmt werden, bevor er dem Samen zugesetzt werden kann. Danach kann die Besamungsdosis für bis zu drei Tage gekühlt gelagert oder transportiert werden.

Da EquiPro™ flüssig eine sehr klare Lösung ist, wird es häufig auch als Zentrifugationsmedium eingesetzt.

EquiPro™ flüssig ist mit und ohne Antibiotika verfügbar.



EquiPro™ flüssig, 100 ml, ohne Antibiotika REF. : 13570/0300

EquiPro™ flüssig, 100 ml, mit Antibiotika REF. : 13570/0301

MPP Uno - die Kleine ganz Große Abfülltechnik auf dem neusten Stand der Technik


Mitte des vergangenen Jahres 2007 hat Minitüb eine weitere hochmoderne vollautomatische Abfüll- und Verschweißmaschine für Samenröhrchen auf den Markt gebracht: die **MPP Uno**.

Dieses Ein-Nadel-Abfüllsystem besticht nicht nur durch seine äußerst kompakte und robuste Bauart, sondern vor allem auch durch seine sparsame Arbeitsweise. Insbesondere bei der Verarbeitung von kleinen Volumina und wertvollen Ejakulaten kommt ihr Vorteil der kurzen Samenwege und die daraus resultierende Sparsamkeit voll zum Tragen.

Pro Zyklus wird jeweils eine Paillette befüllt und per Ultraschall verschweißt. Die **MPP Uno** ist sowohl für die Verarbeitung von 0,5 ml Pailletten als auch für 0,25 ml Pailletten ausgelegt. Die Umstellung ist ohne den Austausch von Bauteilen mit nur wenigen Handgriffen möglich. Ebenso einfach und schnell ist der Austausch von Füll- und Saugdüsen bei der Verarbeitung mehrerer unterschiedlicher Ejakulate durch magnetische Halterungen.

Die abgeschlossene Abfüll- und Verschweißzone garantiert beste Hygiene- und Sicherheitsbedingungen während des Arbeitsprozesses. Trotzdem kann während der kompletten Dauer des Abfüllens und Verschweißens der Vorgang immer im Auge behalten werden, wodurch eine optimale Kontrolle gewährleistet ist.

Auf Grund ihrer effizienten und kompakten Bauweise ist die **MPP Uno** auch bei sehr geringem Platzangebot in jedem Labor unterzubringen.

Die **MPP Uno** überzeugt durch ihre Kompaktheit, ihre einfache Handhabung und dennoch hohen Durchsatz. 

Eine kleine Maschine mit großer Technologie!

MPP Uno, komplett

REF. : 13017/0000



Produktneuheiten

Spezialset für die Embryonenübertragung

► Unser neues System für die Übertragung von Pferdeembryonen wird in zwei Varianten angeboten: eines für 0,5 ml Pailletten und eines für 0,25 ml Pailletten.

Bei dem Übertragungssystem für Embryonen in 0,5 ml Pailletten kann zwischen einer Hülle mit seitlichen Öffnungen und einer mit frontaler Öffnung gewählt werden.

Für die Verwendung von 0,25 ml Pailletten ist die Hülle mit zwei seitlichen Ausgängen versehen.

Beide Varianten sind aufgrund Ihrer Länge, Flexibilität, atraumatischen Spitze mit sicherer Fixierung der Paillette und aufgrund des schmalen Durchmessers besonders gut für den Embryotransfer geeignet.

Embryo Transfer Set für 0,5 ml Pailletten:

Zur Verwendung mit KB Gerät 17209/1065:

Embryo Transfer-Hülle

mit frontaler Öffnung REF. : 19290/1050

Embryo Transfer-Hülle

mit seitlicher Öffnung REF. : 19290/1060

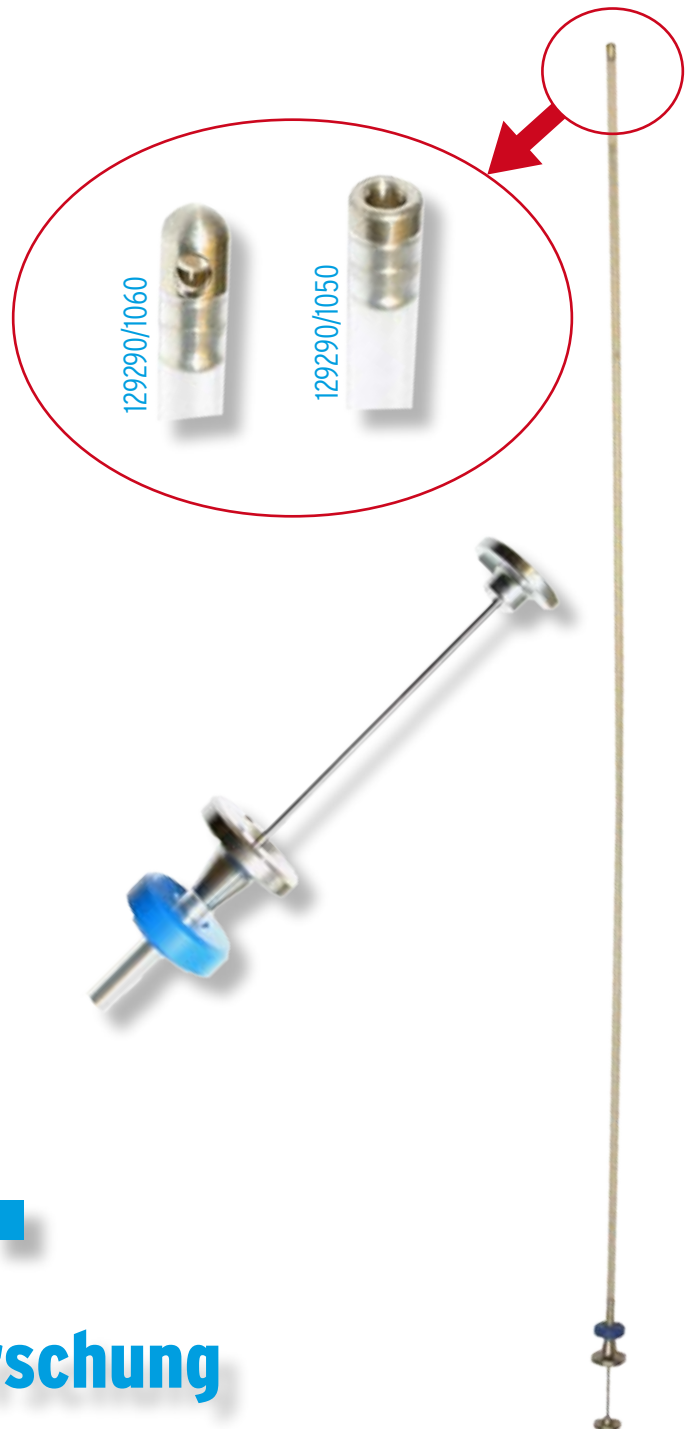
Fingerstütze und Fixierung

für ET-Hüllen REF. : 19290/1048

Embryo Transfer Set für 0,25 ml Pailletten

Übertragungsgerät bestehend aus flexiblem Mandrin und Fingerstütze REF. : 17015/0100

Übertragungshülle, frontale Öffnung zur Verwendung mit 17015/0100 REF. : 17015/0650



Neuigkeiten aus der Forschung

Gefrierschutzmittel für equine Samenzellen

Dr. Frank Müller-Schlösser

Die Verwendung von Glycerin als Gefrierschutzmittel (Kryoprotektivum) hat sich seit seiner Erstanwendung durch POLGE im Jahre 1949 beim Einfrieren von Samenzellen bei vielen Haustieren bewährt. Bis heute ist es in den verwendeten Rezepturen von Medien für die Tiefgefrierung fester Bestandteil.

Glycerin greift während des Gefrier- und Auftau-Vorganges für die Samenzelle ausgleichend in die Kristallbildung und die Wasserverteilung ein. Weil sich der Glycerinzusatz insbesondere bei der Tiefgefrierkonservierung von Bullensperma weltweit bewährt hat, wird es auch bei vielen anderen Haustieren verwendet - allerdings mit unterschiedlichem Erfolg.

Sosind z.B. bei der Anwendung beim Pferd unterschiedliche, offensichtlich auch individuell bedingte Einbußen in der Wirkung zu verzeichnen, insbesondere bei Verwendung höherer Konzentrationen. Aus diesem Grund werden Substanzen gesucht, welche eine dem Glycerin ähnlich gute Gefrierschutzwirkung aufweisen, jedoch insgesamt verträglicher sind.

Auf der Suche nach solchen Ersatzsubstanzen für Glycerin werden seit vielen Jahren verschiedene Zuckeralkohole, Acetamide, Ethylenglykol und Aminosäuren wie z.B. Glutamin an diversen Modellen mit sehr unterschiedlicher Wirkung getestet. Leider ließen sich aber weder Ergebnisse anderer Säuger-Spezies auf das Pferd übertragen,

Neuigkeiten aus der Forschung

► noch erzielten die Versuchssubstanzen die von ihnen erhoffte durchschlagende Wirkung. Ein klassisches Beispiel ist das DMSO (Dimethylsulfoxyd), welches aus der Gefriertechnologie von Kaninchen- wie auch für Elefantensamen nicht mehr wegzudenken ist, aber beim Pferd keine bedeutende Verbesserung in den verwendeten Rezepturen erbrachte.

Aufgrund neuester Forschungsergebnisse ist eine weitere chemische Substanz in den Focus gerückt: Dimethylformamid (DMFA).

Während bestimmte Amide bereits seit längerer Zeit der Forschung zur Verfügung stehen, ist es eine spezielle Aufbereitung diese Dimethylformamides, welches erstmals in einer Rezeptur das Glycerin auf eine Minimalkonzentration von nur 1 % zurückdrängen soll. In dieser niedrigen Konzentration sind seine unerwünschten Effekte weitestgehend aufgehoben. Ergebnisse aus Brasilien und USA versprechen mindestens ebenso gute Auftau- wie auch Befruchtungsraten, während eine von SIEME/TiHo-Hannover durchgeführte Untersuchung keinen verbesserten Effekt nachweisen konnte (2007: Effects of alternative cryoprotectants after freezing stallion semen. *Reprod. in Domestic Animals* 42,86).

Die Forschung bei Minitüb ist an diesen Entwicklungen beteiligt und verfolgt sie mit großem Interesse, allerdings auch mit Skepsis:

Dimethylformamid ist eine problematische Substanz, weil sie toxische und teratogene Wirkungen hervorrufen kann (teratogen: kann Missbildungen während der Embryonalentwicklung hervorrufen).

Solche Risiken können durch den Hinweis auf hohe Verdünnungsraten nicht bagatellisiert werden. Während die Herstellung von DMFA-haltigen Rezepturen realisierbar erscheint, ist der Anwender solcher Rezepturen durch mögliche Fehlanwendung gefährdet, wie zum Beispiel nach Hautkontakt mit Tiefgefrier-Medien, welche DMFA enthalten. Die Möglichkeit unvorhersehbarer Unfälle bei der Handhabung von DMFA-haltigen Medien und die Möglichkeit unsachgemäßer Anwendung haben uns veranlasst, von der Verwendung von DMFA in der bisher publizierten Form abzusehen.

Die Forschung sowie die Suche nach verträglichen Gefrierschutzsubstanzen gehen jedoch weiter und es sind bereits alternative Lösungen in Arbeit. ■

*Dr. Frank Müller-Schlösser, Minitüb
Fachtierarzt für Zuchthygiene & Besamung
mueller-schloesser@minitube.de*

Minitüb Forschungspreis

Minitüb Forschungspreis ging an Sarah Buschatz

Auf der 5. Internationalen Konferenz Equine Reproduktionsmedizin in Leipzig konnte zum dritten Mal der Minitüb Forschungspreis verliehen werden. Bei der Arbeit von Fr. Sarah Buschatz zum Thema: „Etablierung und Charakterisierung einer Zellkultur equiner endometrialer

Epithel- und Stromazellen“, waren sich die Juroren einig, und am 25. November war es dann soweit: Prof. Schoon (Universität Leipzig) und Fr. Dr. Esch (Minitüb) überreichten den Preis, der mit 1000,- Euro dotiert ist, der stolzen Trägerin. ■



Veranstaltungen 2008

Kurs Equiner Embryo Transfer, Belgien, Beselare, 13. und 14. März:

Dieser Kurs wird speziell für deutsch-sprachige Tierärzte organisiert und teils in englisch und teils in deutsch gehalten. Die Trainer sind Peter Daels, Hilde Vandaele und Gabriel Vandaele (Keros), sowie Dominique Burger (Eigenössisches Gestüt, Avenches, Schweiz). Nach dem Abschluss dieses praxisorientierten Kurses, werden die Teilnehmer in der Lage sein, Pferde-Embryonen zu gewinnen, zu manipulieren, zu verpacken und nicht-chirurgisch zu übertragen.

Die Vorlesungen decken folgende Themenbereiche ab:

Faktoren, die die Embryonengewinnung beeinflussen, Superovulation, Östrus-Kontrolle, nicht-chirurgische Übertragungsmethoden, Faktoren, die die Trächtigkeitsrate beeinflussen und Lagerung/Transport von Embryonen.

Im Labor wird den Tierärzten gezeigt, wie man mit Embryonen umgeht, sie identifiziert und die Qualität feststellt. Die teilnehmenden Tierärzte werden Gelegenheit haben, praktische Erfahrungen in der Gewinnung der Embryonen und der Vorbereitung des Transportes zu sammeln, sowie den nicht-chirurgischen Transfer zu üben.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

info@keros.be

6th International Symposium on Canine and Feline Reproduction Österreich, Wien, 09. bis 11. Juli:

Für die Praktiker, die auch an Fortpflanzungstechniken für kleine Haustieren interessiert sind. Minitüb wird mit einem Stand vertreten sein, und die Minitüb-Produktpalette Hund vorstellen.

www.evssar.org/ISCFR_6th.html

5th International Symposium on Stallion Reproduction, Brasilien, Gramado; 18. bis 20. September:

Der wichtigste, internationale Kongress im Bereich Fortpflanzung vom Hengst, der nur alle 4 Jahre stattfindet. Die Vorlesungen betreffen Anatomie, Physiologie und Reproduktions-Pathologie, Samenfunktion und Evaluierung, Besamung und Samenkonservierung. Zudem finden 3 verschiedene Workshops statt. Wir freuen uns darauf, Sie dort zu treffen.

www.ufrgs.br/ISSR

Weiterbildungsseminar für Besamungsbe- auftragte beim Pferd, Hengsthalter und Tier- ärzte, Deutschland, Neustadt/Dosse, Herbst 2008:

Aufgrund des großen Erfolges unseres ersten Seminars und auf vielfachen Wunsch, werden wir in 2008 wieder ein Seminar in Neustadt/Dosse organisieren. Den genauen Termin werden wir Ihnen so bald wie möglich bekannt geben.

ICAR, 16th International Congress on Animal Reproduction, Ungarn, Budapest 13. bis 17. Juli:

Wenn Sie wissen wollen, was die Zukunft im Bereich Tierreproduktion bringt, dann empfehlen wir Ihnen wärmstens die Teilnahme an dieser Veranstaltung. Der Kongress wird in 4jährigem Turnus seit über 30 Jahren veranstaltet und vereint Forscher und Praktiker aus allen Kontinenten, die sich mit dem Thema Fortpflanzung bei Haus- und Wildtieren befassen. Das Programm ist äußerst umfassend und deckt alle Bereiche der assistierten Fortpflanzung ab.

www.icar2008.org

ESDAR + A.I.Vets 2008, Niederlande, Utrecht 20. bis 23. November:

Zum zweiten Mal werden diese beiden Kongresse kombiniert. Hier wird über die neuesten europäischen Forschungsergebnisse im Bereich Tierzucht aller Tierarten berichtet werden.

www.esdar.org

Alle diese wichtigen Termine finden Sie natürlich auch bei uns im Internet - www.minitube.de (Kapitel Messen)